

3) Omnibus-Unternehmungen.

Unternehmer: I. Der Omnibus-Verein.

Vorstände desselben: Cultusministerial-Sportelcassirer Hartwig und Lohnfuhrwerksbes.
Herm. Brückner**Fahr-Plan**

vom 1. October 1871 bis auf Weiteres.

a) Vom Altmarkt nach dem Waldschlößchen.

Abfahrt vom Altmarkt früh von 7½ Uhr an, viertelstündlich bis Abends 8¼ Uhr. Abfahrt vom Waldschlößchen früh von 7½ Uhr an, viertelstündlich bis Abends 8¼ Uhr.

Fahrpreis: à Person 1 Ngr. 5 Pf.

An Sonn-, Fest- und Concerttagen werden auf den Schloßplatz Reservewagen gestellt.

b) Vom Bischofswege (Kreuzungspunkt der Königsbrücker Straße), zum Böhmischem Bahnhofe.Abfahrt vom Bischofswege früh von 7 Uhr 30 Min. an viertelstündlich bis Abends 7 Uhr 30 Min. —
Abfahrt vom Böhm. Bahnhofe früh von 8 Uhr an viertelstündlich bis Abends 8 Uhr 15 Min. und zum
letzten Localzuge.

Fahrpreis: à Person 2 Ngr., bis Feldschlößchen 1 Ngr. 5 Pf., zurück derselbe Preis.

NB. Nach Bedarf wird auch nach Beendigung obiger regelmäßiger Touren bis Nachts 12 Uhr und
noch später Fahrgelegenheit geboten und tritt von Abends 10 Uhr ein Fahrpreis von 2½ Ngr., sowie
von 12 Uhr an 3 Ngr. à Person ein.**c) Vom Schloßplatz nach Plauen.**Abfahrt vom Schloßplatz früh 7¼, 8¼, 10¼, 11¼, Nachmittags 1¼, 2¼, 4¼, 5¼ Uhr. Abfahrt von Plauen
früh 8, 9½, 11, 12½, Nachmittags 2, 3½, 5, 6½ Uhr. Im Sommer von 12 Uhr an halbstündlich.

Fahrpreis: à Person 2 Ngr., bis Feldschlößchen 1 Ngr. 5 Pf., zurück derselbe Preis.

d) Vom Waldschlößchen nach dem weißen Hirsch.An den Sonn- und Festtagen: Vom Waldschlößchen Vorm. ¼9 Uhr, Nachmittags 2, 4, 6 Uhr. Vom
weißen Hirsch Vormittags ¼11 Uhr, Nachmittags 3, 5 Uhr, Abends ¼8 Uhr.Montags und Freitags: Vom Waldschlößchen Vormittags 8 Uhr, Nachmittags 2 Uhr. Vom weißen
Hirsch Vormittags 9 Uhr, Nachmittags 4 Uhr. Im Sommer Sonntags von 2 Uhr an halbstündlich. An
Wochentagen im Sommer 2, 2½, 4, 4½, 6½, 7 Uhr.Fahrpreis: Vom Waldschlößchen bis zur Saloppe à Pers. 1 Ngr., darüber hinaus und bis zum
Hirsch à Pers. 3 Ngr. Zurück dieselben Preise.Der Sommer-Fahrplan wird seiner Zeit durch den „Dresdner Anzeiger“ und die „Dresdner Nachrichten“,
ingeleichen durch die Anschlagssäulen und Tafeln veröffentlicht werden.

Kinder bis zu 2 Jahren auf dem Schooße sind frei, ältere zahlen volle Preise.

e) Omnibus nach Schluß des Hoftheaters nach Neu- und Antonstadt.

Fahrpreis: Gleichviel ob vor oder nach 10 Uhr à Person 2 Ngr.

Fahrbillets sind vom Einlaß ins Hoftheater an bis zum Beginne des letzteren bei dem am
Hoftheater stationirten Controlleur zu erhalten.Fahrgäste, welche nicht ins Theater gehen, aber den Theaterwagen benutzen wollen, haben sich
ebenfalls in der angegebenen Zeit Billets zu lösen, außerdem sie erst nach Unterbringung der Billets-
inhaber, wenn noch Platz frei ist, Aufnahme finden, aber eine Berechtigung nicht erlangen können, bis
zum Ende der Linie zu fahren, da, sobald der letzte Billetinhaber ausgestiegen ist, die Fahrt aufhört.Geprägte Messingmarken à 1 Ngr. 5 Pf., auf allen Omnibuslinien gültig sind in der
Vereins-Expedition, Bauzner Straße Nr. 18 erste Etage und bei allen Conducteuren zu haben.Um Verwechslungen zu begegnen, sind die verschiedenen Linien nach Farben bezeichnet und
am hintern Theile der Wagen Schriftschilder angebracht, welche den Stationspunkt angeben. Diese
Farben sind: grün: Waldschlößchen-Altmarkt, roth: Böhm. Bahnhof-Bischofsweg, weiß: Plauen-
Schloßplatz. Abends ist die Farbe jeder Linie an der vorderen, obigen Farben entsprechenden Wagen-
laterne erkenntlich.Etwaige Wünsche und Beschwerden können dem Vereine durch die Stadtpost, oder den Brief-
kasten, unfrankirt, Bauznerstraße Nr. 18, zugehen.

Das Fahrgeld ist in der Regel beim Einsteigen zu erlegen.

Das Rauchen im Wagen, sowie das Mitnehmen von Hunden, die nicht auf den Schooß genommen
werden können, ist unstatthaft.Die in jedem Omnibus angebrachte Uhr hat die Zahl der einsteigenden Personen anzuzeigen und
ist das Publikum ersucht, die Conducteure beim Abfahren, sowie während der Fahrt an das „Anschlagen“
nöthigenfalls zu erinnern.